

TSV Herrsching - FC Eichenau 3:1
08.11.2009, 11 Uhr

Zum letzten Hinrundenspiel empfingen wir den FC Eichenau. Gut gelaunt trafen wir uns und richteten den Platz her. Ich merkte das die Stimmung sehr gut untereinander war und man hoch motiviert ist. Nachdem wir bis heute noch keine Torhüterin gefunden haben, stellten wir abermals eine Spielerin ins Tor. Zum sechsten Mal in dieser Saison stand eine andere Torhüterin im Kasten. Wir waren jedoch voller Zuversicht, das Gözde einen sehr guten Job im Tor machen wird.

Leider mussten wir auf drei Spielerinnen verzichten. Ramona ging für ein halbes Jahr nach Australien und steht uns erst wieder in der Rückrunde zur Verfügung. Laura war verletzt und Eda hatte mit einer Erkältung zu kämpfen. Wir konnten jedoch wieder eine Rückkehrerin in unseren Reihen begrüßen. Sandra konnte bisher kein Spiel mitspielen. Zum letzten Spiel in der Hinrunde war Sie aber wieder dabei.

Das Spiel begann sehr gut aus unserer Sicht. Wir machten von der ersten Minute an Druck auf das Tor von Eichenau. Unsere Torabschlusschwäche machte sich jedoch wieder bemerkbar. Leider konnten wir in dieser Saison unsere Torchancen nur mangelnd nutzen wie auch in diesem Spiel. Einige gute Tormöglichkeiten wurden leichtsinnig vergeben. Dann war es endlich soweit. Nach einer Ecke rutschte der Ball an allen vorbei und Gizem schob zum 1:0 für den TSV Herrsching in der 14. min. ein. Eichenau kam jetzt auch besser ins Spiel. In der 24. min. spielte Becca den Ball zurück auf unsere Torhüterin Gözde. Nachdem Gözde das erste Mal im Tor stand nahm sie den Ball in die Hand. Der Schiedsrichter piff Rückpass. Der Freistoss war ca. 8 Meter vor unserem Tor. Der Freistoss blieb in unserer gut aufgestellten Mauer hängen. In der 28. min. hatten wir eine gute Freistoss Position 20 Meter vorm Tor. Sandra versuchte Marli einzusetzen die jedoch über den Pass von Sandra zu überrascht war und stehen blieb. Mit einem 1:0 gingen wir in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit begann etwas anders als die erste. Eichenau wollte den Ausgleich und spielte sehr stark auf unser Tor. Unsere Abwehr hatte heute nicht den besten Tag. Hohe weite Abschlüsse der Torhüter brachten uns immer wieder in Verlegenheit. In der 55. min. war es dann soweit. Eichenau glich zum 1:1 aus. Von dem Tor nicht beeindruckt führten wir den darauffolgenden Anstoß aus und stellten in der 56. min. durch Esmeralda die Führung zum 2:1 wieder her. Nun schien der Knoten geplatzt. Eichenau verließ sich auf weite Abschlüsse der Torhüterin und versuchte zu Kontern. Wir merkten dass da noch mehr geht als ein 2:1. In der 60. min. scheiterte Vicky an der Torhüterin. In der 62. min. setzte Sandra einen Schuss an den Pfosten. In der 65. min. spielte Sandra die Torhüterin aus und schob den Ball Richtung Tor. Eine Eichenauer Spielerin rettete kurz vor der Linie. Dann war es endlich wieder soweit. Eigli setzte sich um der 68. min. über links alleine durch und schob den Ball links unten zum 3:1 ein. In der 73. min. hatte Angela noch die Möglichkeit auf das 4:1 als sie über rechts durchging und alleine aufs Tor zulief. Anstatt noch weiter aufs Tor zu gehen, hörte Sie auch alle Zuschauer und versuchte aus 20 Metern zu schießen. Leider ging der Ball am Tor vorbei.

Nach dem Spiel war ich froh, dass wir wenigstens einen Teil unserer Torchancen genutzt haben. Leider konnten wir an unsere Leistungen der vorhergehenden Spiele mal wieder nicht anknüpfen. Jedoch war es ein verdienter Sieg.

Mit dabei waren: Gözde, Eigli, Vicky, Becca, Nadine, Ayse, Gizem, Marli, Angela, Esmeralda und Sandra